

**mi 15.03.17**  
**surprise**

# Surprise

## Mi 15.03.17 18.30 Uhr

mit Studierenden der Zürcher Hochschule der Künste

**Jan Beller** Rezitation  
**Dmitry Askerov** Violine  
**Jenny Joelson** Viola  
**Seiji Yokota** Violoncello  
**Akvile Sileikaite** Klavier

### MOZARTS SOHN

**Franz Grillparzer** 1791–1872  
**Am Grabe Mozart, des Sohnes** (1844)

ca. 10'

**Franz Xaver Mozart** 1791–1844  
**Klavierquartett g-Moll, op. 1** (1802)

- I. Allegro vivace
- II. Adagio, ma non troppo
- III. Thema und Variationen (Allegretto) –  
Coda (Allegro)

ca. 20'

Im Konzert um 19.30 Uhr wird zu hören sein:

**Tonhalle-Orchester Zürich**  
**Jan Willem de Vriend** Leitung

**Mozart**  
Sinfonie Es-Dur KV 543  
Sinfonie g-Moll KV 550  
Sinfonie C-Dur KV 551 «Jupiter-Sinfonie»

**Jan Beller**, geboren 1988 und aufgewachsen im schwäbischen Gäu, schloss 2012 an der LMU München seinen Master in Theaterwissenschaft, Amerikanischer Literaturgeschichte und Pädagogik ab und führte sein Studium an der Zürcher Hochschule der Künste weiter. Noch in München wirkte er als Schauspieler u.a. am Theater Augsburg mit. Ab Sommer 2017 wird er im Studio des Schauspielhauses Chemnitz zu erleben sein.

**Dmitry Askerov**, russischer Violinist aufgewachsen in Israel, begann im Alter von sechs Jahren am Beit-Shemesh Conservatory Violoncello zu spielen. Heute studiert er im Masterstudengang an der Zürcher Hochschule der Künste. Der Gewinner mehrerer Musikwettbewerbe spielte bereits in verschiedenen Orchestern – als Orchestermitglied wie auch als Solist. Seit März 2014 ist er Musikalischer Leiter des Crescendo Festival in Melbourne, Florida.

**Jenny Joelson**, aufgewachsen in Winterthur, begann 2011 ihr Violastudium bei Wendy Enderle-Champney und setzte dieses bei Thomas Riebl am Mozarteum Salzburg fort. Zur Zeit studiert sie bei Michel Rouilly an der Zürcher Hochschule der Künste und spielt als Zuzügerin im Opernhaus Zürich. Aus Interesse an Barockmusik spielt sie zusätzlich Barockbratsche und Viola da Spalla.

**Seiji Yokota**, geboren 1991 in Japan, studierte ab 2010 Violoncello an der Toho Gakuen Universität für Musik in Tokyo. Seit 2014 ist er Student bei Prof. Martina Schucan an der Zürcher Hochschule der Künste im Master Music Performance. Von 2009 bis 2011 war er Mitglied des Seiji Ozawa Academy Orchesters und des Lucerne Festival Academy Orchesters. Seit der Spielzeit 2015/16 ist er Akademist des Opernhauses Zürich.

**Akvile Sileikaite**, geboren 1992, absolvierte 2015 ihr Bachelor-Diplom für Klavier Solo an der Litauischen Akademie für Musik und Theater. Seither führt sie ihre Ausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste in der Klasse von Friedemann Rieger fort. Sie gewann verschiedene internationale Wettbewerbe, spielte schon in verschiedenen Musikformationen und ist Stipendiatin verschiedener Stiftungen.

Konzertflügel  
Steinway & Sons, Musik Hug AG

Eine Zusammenarbeit der Tonhalle-Gesellschaft Zürich und der Zürcher Hochschule der Künste  
Programmgestaltung: Lehel Donáth

**Z** hdk

NÄCHSTE SURPRISE  
**So 07.05.17**  
18.30 Uhr, Kleiner Saal

**MENDELSSOHN'S SCHWESTER**